

Schülerwettbewerb zum Gestalten mit textilen Materialien im Schuljahr 2018/19

Wettbewerbsbeitrag zur Ausschreibung „verhüllt ...? transparent...“

der Grundschule Goethe-Schule

- Ganztagschule – Schwerpunktschule - Schule im sozialen Brennpunkt
56203 Hör-Grenzhausen, Schulstraße
Klasse 4c

Projektleiterin : Annette Löhr
Klassenlehrerin 4c: Friederike Delinsky

Thema: Geheimnisse des Meeres

Bei der gemeinsamen Erarbeitung des Projektbeitrages mit den Kindern entwickelte sich die Idee, das Thema „Geheimnisse des Meeres“ gestalterisch umzusetzen.

Das Meer verhüllt in seiner Tiefe eine bunte Vielfalt von Geheimnissen, die uns Menschen nicht ohne Weiteres zugänglich ist.

Das Meer verhüllt, obwohl es doch aus Wasser bestehend, klar und transparent ist. Die Geheimnisse des Meeres zu entdecken und an die Oberfläche zu bringen, bleibt eine wichtige Aufgabe für die Menschheit.

Unter der Fragestellung „Was das Meer für uns verborgen hält“ sammelten wir Ideen für die Gestaltung. Die Kinder nannten: Algen, Fische, Steine, Seesterne, Seegurken, Seeungeheuer.

Herstellungsprozess:

Als Material wählten wir, aufgrund ihrer guten Verarbeitungseigenschaften, Filz, Tüll und Gaze. Fleißig wurden mit und teils ohne Schablonen Fische, Algen Steine, etc ausgeschnitten, mit Geradstich und Überwendlingsstich zusammengenäht, gestaltet und schließlich mit Füllwatte gestopft. Einige Kinder widmeten sich dem Bau

einer Unterwasserhöhle für das dort lebende Seeungeheuer. Kupferdraht wurde dafür zurechtgebogen, mit Kreppband umwickelt und mit Filzresten beklebt. Eine andere Kleingruppe machte sich Gedanken über die Verhüllung des Bootes. Eine in Bootsform zurechtgeschnittene Pappe umwickelten sie mit Stoff, der wiederum mit Wollfäden fixiert wurde. Der von einem Vater hergestellte Holzrahmen, der das Meer symbolisieren soll, wurde von zwei weiteren Kindern mit Acrylfarbe in den Farben des Meeres angemalt. Gemeinsam wurde das Arrangement der Unterwasserwelt diskutiert und nach den Ideen der Kinder angeordnet. Die an Nylonfäden aufgehängten Fische scheinen tatsächlich im Wasser zu schweben, die mit Heißkleber fixierten Algen und Steine und Seesterne verleihen dem Bild Lebendigkeit und Farbe. Ein hellblaues Gazetuch verhüllt das Arrangement bei gleichzeitiger Transparenz. Das Boot wurde zwischen zwei Leistchen eingeklemmt. Ein in den Rahmen gebohrtes Loch erlaubt, in der Tiefe des Meeres nach den Geheimnissen zu suchen.

Mitwirkende Schüler der Klasse 4c:

Sedra Alwazhal, Alexandra Bengel, Luca Dankanic, Berra Ecrin Dizdar, Dominik Hafner, Jermaine Griesang, Bugra Karahüseyin, Amy Moltschanow, Leon-Jason Neubauer, Emma Reubke, Denisyll Rogova, Mie Schütze, Lion Schwarzer, Kevin Schwenk, Erva Sögünmez, Celine Stoepel, Artiom Ursu, Stanislav Valkov, Vanesa Vasilic, Saraya Velichkova, Sahin Yildiz